Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
in Übereinstimmung mit der CH-ChemV 813.11

SANIVEX TAB

Revisionsnummer: 1.0
Erstellungsdatum: 2025-09-12

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname
SANIVEX TAB

UFI-Code
0ERT-6NJQ-958R-57Y7

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung
Tab-Konzentrat zur Sanitärreinigung für gewerbliche Verwendung.

Nicht zur Verwendung geeignet
Von allen anderen Verwendungen wird abgeraten.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
Kleen Purgatis International AG

Adresse
Firststrasse 30 A
8835 Feusisberg
Schweiz

Telefon
+41 (0) 44 51535 60

E-Mail
info@kleen-purgatis.ch

Andere Unternehmen
KLEEN PURGATIS GmbH

Adresse
Dieselstraße 10
32120 Hiddenhausen
Deutschland

Telefon
+49 (0) 5223 9970-40

E-Mail
info@kleen-purgatis.de

Webseite
www.kleenpurgatis.de

Ansprechpartner
Regulatory Affairs

E-Mail
info@kleen-purgatis.de

1.4. Notrufnummer

Giftnotrufzentrale/Zusatznotrufnummer
145 (Verfügbar 24/7) - Tox Info Suisse (Für die Öffentlichkeit verfügbar.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Klassifizierung
Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2
Augenreizung, Gefahrenkategorie 2
Gewässergefährdend — chronisch gewässergefährdend der Kategorie 3

Gefahrenhinweise
H315, H319, H412

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort
Achtung

Gefahrenhinweise
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501 Inhalt/Behälter Inhalt gemäß örtlichen, regionalen, nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die gemäß dem Artikel 57 / Anhang XIII der REACH-Verordnung als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Nr. Index Nr.	Konz.	Klassifizierung	H-Satz M Faktor akut M Faktor chronisch	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte ATE	Anmerkungen
Sulfamidsäure	5329-14-6 226-218-8 01-2119488633-28-xxxx 016-026-00-0	70 - 80%	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Aquatic Chronic 3	H315, H319, H412 - -		
DL-Äpfelsäure	617-48-1 210-514-9 01-2119552463-40-xxxx -	5 - 10%	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2	H315, H319 - -		-
Natriumcarbonat	497-19-8 207-838-8 01-2119485498-19-xxxx 011-005-00-2	5 - 10%	Eye Irrit. 2	H319 - -		
Natrium-p-cumol-sulfonat	15763-76-5 239-854-6 01-2119489411-37-xxxx -	1 - 5%	Eye Irrit. 2	H319 - -		-
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze	68439-57-6 931-534-0 01-2119513401-57-xxxx -	0.5 - <1%	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1	H315, H318 - -	Eye Dam. 1, H318: C ≥ 38% Eye Irrit. 2, H319: 5% ≤ C < 38%	-

Sonstige Stoffinformationen

Der vollständige Text der in diesem Abschnitt genannten H-/EUH-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten.

Einatmen
Nicht zutreffend.

Hautkontakt
Mit Wasser und Seife abwaschen. Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt
Sofort Arzt hinzuziehen. Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Verschlucken
Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

Informationen für Ärzte
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen
Nicht zutreffend.

Hautkontakt
Hautreizung

Augenkontakt
Augenreizung, trübes/verschwommenes Sichtfeld, übermäßiger Tränenfluss.

Verschlucken
Übelkeit, Erbrechen, Magen-Darm-Beschwerden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel
Sprühwasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO_2). Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel
Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung für Brandbekämpfungsteam

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Maßnahmen bei einem Brand

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Direkten Kontakt mit dem Material / Produkt vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für Informationen zur Lagerung und Handhabung siehe Abschnitt 7.
Für Informationen zur Exposition und persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Für Informationen zu inkompatiblen Materialien siehe Abschnitt 10.
Für Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vorbeugende Maßnahmen bei der Handhabung

Direkten Kontakt mit dem Material / Produkt vermeiden.

Allgemeine Hygiene

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl und trocken aufbewahren.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 13 (Nicht brennbare Feststoffe)

Geeignete Behälter- und Verpackungsmaterialien für eine sichere Lagerung: Im Originalbehälter lagern.

Lagertemperatur: 10 °C bis 40 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2: Tab-Konzentrat zur Sanitärreinigung
PC35 - Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive lösungsmittelbasierten Produkten)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

DNEL/DMEL

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Exposition	Wert	Population	Auswirkungen
Natriumcarbonat (497-19-8/207-838-8)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	10 mg/m³	Arbeitnehmer	Lokal
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	70.5 mg/m³	Arbeitnehmer	Systemisch
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	DNEL	Chronisch (langfristig) Dermal	10 mg/kg	Arbeitnehmer	Systemisch
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	DNEL	Chronisch (langfristig) Oral	5 mg/kg	Verbraucher	Systemisch
DL-Äpfelsäure (617-48-1/210-514-9)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	32 mg/m³	Arbeitnehmer	Lokal
DL-Äpfelsäure (617-48-1/210-514-9)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	5.33 mg/m³	Arbeitnehmer	Systemisch
DL-Äpfelsäure (617-48-1/210-514-9)	DNEL	Akut (kurzfristig) Oral	20 mg/kg	Verbraucher	Systemisch
DL-Äpfelsäure (617-48-1/210-514-9)	DNEL	Akut (kurzfristig) Inhalation	104 mg/m³	Arbeitnehmer	Systemisch
Natrium-p-cumolsulfonat (15763-76-5/239-854-6)	DNEL	Chronisch (langfristig) Dermal	136.25 mg/kg	Arbeitnehmer	Systemisch
Natrium-p-cumolsulfonat (15763-76-5/239-854-6)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	26.9 mg/m³	Arbeitnehmer	Systemisch
Natrium-p-cumolsulfonat (15763-76-5/239-854-6)	DNEL	Chronisch (langfristig) Dermal	0.096 mg/cm²	Arbeitnehmer	Lokal
Natrium-p-cumolsulfonat	DNEL	Chronisch	3.8 mg/kg	Verbraucher	Systemisch

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Exposition	Wert	Population	Auswirkungen
(15763-76-5/239-854-6)		(langfristig) Oral			
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze (68439-57-6/931-534-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	152.22 mg/m³	Arbeitnehmer	Systemisch
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze (68439-57-6/931-534-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Oral	12.95 mg/kg	Verbraucher	Systemisch
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze (68439-57-6/931-534-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Dermal	2158.33 mg/kg	Arbeitnehmer	Systemisch

PNEC/PEC

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Umweltkompartiment	Wert
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	PNEC	Süßwasser	1.8 mg/l
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	PNEC	Meerwasser	180 µg/l
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	PNEC	Kläranlage	20 mg/l
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	PNEC	Sediment (Süßwasser)	8.36 mg/kg
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	PNEC	Sediment (Salzwasser)	840 mg/kg
Sulfamidsäure (5329-14-6/226-218-8)	PNEC	Boden	5 mg/kg
DL-Äpfelsäure (617-48-1/210-514-9)	PNEC	Süßwasser	0.1 mg/l
DL-Äpfelsäure (617-48-1/210-514-9)	PNEC	Meerwasser	0.01 mg/l
DL-Äpfelsäure (617-48-1/210-514-9)	PNEC	Kläranlage	3 mg/l
Natrium-p-cumolsulfonat (15763-76-5/239-854-6)	PNEC	Süßwasser	0.23 mg/l
Natrium-p-cumolsulfonat (15763-76-5/239-854-6)	PNEC	Meerwasser	0.023 mg/l
Natrium-p-cumolsulfonat	PNEC	Kläranlage	100 mg/kg

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Umweltkompartiment	Wert
(15763-76-5/239-854-6)			
Natrium-p-cumolsulfonat (15763-76-5/239-854-6)	PNEC	Sediment (Süßwasser)	0.862 mg/kg
Natrium-p-cumolsulfonat (15763-76-5/239-854-6)	PNEC	Boden	0.037 mg/kg
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze (68439-57-6/931-534-0)	PNEC	Süßwasser	0.024 mg/l
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze (68439-57-6/931-534-0)	PNEC	Boden	1.21 mg/kg
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze (68439-57-6/931-534-0)	PNEC	Sediment (Süßwasser)	0.767 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Nicht erforderlich.

Augen-/Gesichtsschutz
Chemikalienbeständige Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN 166.
Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.

Handschutz
Chemikalienbeständige Einmal-Schutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen.
Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen.

Anderer Hautschutz
Diese Art der persönlichen Schutzausrüstung ist unter normaler und vorhersehbarer Verwendung des Produkts nicht notwendig.

Atemschutz
Diese Art der persönlichen Schutzausrüstung ist unter normaler und vorhersehbarer Verwendung des Produkts nicht notwendig.

Thermische Gefährdungen
Nicht zutreffend.

Begrenzung und Überwachung der Umweltbelastung
Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand
Tablette

Farbe
Rot

Geruch
Parfümiert

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt
Nicht anwendbar.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich
Nicht anwendbar.

Entflammbarkeit
Nicht anwendbar.

Untere und obere Explosionsgrenze
Das Produkt / das Gemisch besitzt keine explosiven Eigenschaften.

Flammpunkt
Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur
Nicht anwendbar.

Zersetzungstemperatur
Keine Daten verfügbar

pH
1.5 - 2
Methode
1 % Wässrige Lösung

Kinematische Viskosität
Nicht anwendbar.

Viskosität, dynamisch
Keine Information verfügbar.

Löslichkeit(en)
Wasserlöslich

Wasserlöslichkeit
vollkommen löslich

n-Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizient
Keine Information verfügbar.

Dampfdruck
Nicht anwendbar.

Dichte und/oder relative Dichte
Keine Daten verfügbar

Relative Dichte
Keine Information verfügbar.

Relative Dampfdichte
Nicht anwendbar.

Verdampfungsgeschwindigkeit
Nicht anwendbar.

Explosive Eigenschaften
Das Produkt / das Gemisch besitzt keine explosiven Eigenschaften.

Oxidierende Eigenschaften
Das Produkt / das Gemisch besitzt keine oxidierenden Eigenschaften.

VOC %
VOC (CH): < 3 %

Partikeleigenschaften
Dieses Produkt/Gemisch enthält keine Nanomaterialien und Nanoformen im Sinne der Verordnung (EG) 1907/2006.

9.2. Sonstige Angaben
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2. Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Vor Feuchtigkeit schützen. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien
Oxidationsmittel, starke Säuren, starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Für Informationen zu Verbrennungsprodukten siehe Abschnitt 5.
Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Daten zu den Inhaltsstoffen.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Dosis-deskriptor	Wert / Dosis	Belastungs-weg	Dauer der Exposition	Versuchstiere	Methode / Richtlinie	Anmerkun-gen
Sulfonsäuren, C14-16-Alkan-hydroxy- und C14-16-Alken-Natriumsalze 68439-57-6 / 931-534-0	LC50	>52 mg/l	Inhalativ: Stäube/Nebel	-	Ratte	-	-
Natrium-p-cumolsulfonat 15763-76-5 / 239-854-6	LD50	> 5.000 mg/kg	Oral	-	Ratte	OECD 401	-
Natrium-p-cumolsulfonat 15763-76-5 / 239-854-6	LC50	> 5 mg/l	Inhalation	232 min.	Ratte	-	-
Natrium-p-cumolsulfonat 15763-76-5 / 239-854-6	LD50	> 2.000 mg/kg	Dermal	-	Kaninchen	-	-
Natriumcar-bonat 497-19-8 / 207-838-8	LD50	2.800 mg/kg	Oral	-	Ratte	-	-
Natriumcar-bonat 497-19-8 / 207-838-8	LD50	>2.000mg/kg	Dermal	-	Kaninchen	-	-
Natriumcar-bonat 497-19-8 / 207-838-8	LC50	2.300 mg/m³	Inhalativ	2h	Ratte	-	-

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Dosis-deskriptor	Wert / Dosis	Belastungs-weg	Dauer der Exposition	Versuchstiere	Methode / Richtlinie	Anmerkun-gen
Sulfamidsäure 5329-14-6 / 226-218-8	LD50	2.140 mg/kg	Oral	-	Ratte	-	ECHA
DL-Äpfelsäure 617-48-1 / 210-514-9	LD50	9.300 mg/kg	Oral	-	Ratte	OECD 401	-
DL-Äpfelsäure 617-48-1 / 210-514-9	LC50	>1.306 mg/l	Einatmen	4 h	Ratte	OECD 403	-
Sulfonsäuren, C14-16-Alkan-hydroxy- und C14-16-Alken-Natriumsalze 68439-57-6 / 931-534-0	LD50	2.079 mg/kg	Oral	-	Ratte	-	-

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2

Schwere Augenschädigung/-reizung
Augenreizung, Gefahrenkategorie 2

Erkrankungen der Atemwege oder der Haut
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch / das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften im Sinne der Verordnungen (EG) 1907/2006 und (EU) 2018/605 und der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität

Toxikologische Daten zu den Inhaltsstoffen.

Akute Toxizität Fische

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie	Bemerkung
Natriumcarbonat 497-19-8 / 207-838-8	LC50	300 mg/l	96h	Lepomis macrochirus	-	-
Sulfamidsäure 5329-14-6 / 226-218-8	LC50	70,3 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD 203	ECHA
DL-Äpfelsäure 617-48-1 / 210-514-9	LC50	>100 mg/l	96h	Danio rerio	OECD 203	-
Sulfonsäuren, C14-16-Alkan-hydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 / 931-534-0	LC50	1-10 mg/l	96h	Brachydanio rerio (Zebrabärbling)	-	-
Natrium-p-cumol-sulfonat 15763-76-5 / 239-854-6	LC50	>100 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	Statischer Test	Literaturwert

Akute Giftigkeit für Algen

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie	Bemerkung
Sulfamidsäure 5329-14-6 / 226-218-8	ErC50	48 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD 201	ECHA
DL-Äpfelsäure 617-48-1 / 210-514-9	EC50	>100 mg/l	72h	Pseudokirchne-riella subcapitata	Statischer Test	-
Natrium-p-cumol-sulfonat 15763-76-5 / 239-854-6	EC50	>100mg/l	96 h	Pseudokirchne-riella subcapitata	Statischer Test	Literaturwert

Akute Toxizität Krebstier

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie	Bemerkung
Natriumcarbonat 497-19-8 / 207-838-8	EC50	200-227 mg/l	48h	Ceriodaphnia dubia	-	-
Sulfamidsäure 5329-14-6 / 226-218-8	EC50	71,6 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD 202	ECHA
DL-Äpfelsäure 617-48-1 / 210-514-9	EC50	47,52 mg/l	48h	Daphnia magna	OECD 202	-
Natrium-p-cumol-sulfonat 15763-76-5 / 239-854-6	EC50	>100 mg/l	48 h	Daphnia magna	Statischer Test	Literaturwert
Sulfonsäuren, C14-16-Alkan-hydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 / 931-534-0	EC50	4,5 mg/l	48h	Daphnia magna (Großer Wasser-floh)	-	-

Toxizität Mikro-/Makroorganismus

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
DL-Äpfelsäure 617-48-1 / 210-514-9	EC50	>300 mg/l	3h	Bakterien (Belebtschlamm)	OECD 209
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 / 931-534-0	IC50	230 mg/l	3h	Bakterien (Belebtschlamm)	OECD 209
Natrium-p-cumol-sulfonat 15763-76-5 / 239-854-6	EC10	>1.000 mg/l	3 h	Belebtschlamm	OECD 209

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die in diesem Gemisch / Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Anforderungen an die biologische Abbaubarkeit gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität

Keine Information verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die gemäß dem Artikel 57 / Anhang XIII der REACH-Verordnung als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch / das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften im Sinne der Verordnungen (EG) 1907/2006 und (EU) 2018/605 und der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Dieses Produkt / Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009, die zum Abbau der Ozonschicht führen.

Sonstiges

Deutschland Wassergefährdungsklasse

WGK1 - schwach wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.
Bitte beachten:
- Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA)
- Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA)

Verpackung

Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben.
Verunreinigte Verpackungen / Folien: Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

LVA-Code (VeVA) zur Abfallart 'Andere problematische chemische Abfälle (EWW 127)':

Abfallcode	Abfallbezeichnung
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Bitte beachten - ein Sternchen (*) neben einem Code bedeutet, dass es GEFÄHRLICHE ABFÄLLE ist.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN 2967

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger ADR-/RID-/ADN-Versandname

SULFAMINSÄURE

IMGD korrekter Versandname

SULPHAMIC ACID

14.3. Transportgefahrenklassen

Beschriftung

ADR/RID/ADN



8

ADR/RID-Klasse

8

ADR/RID-Klassifizierungscode

C2

ADR/RID Gefahridentifikationsnummer
80

IMDG-Klasse
8

IATA-Klasse
8

ADN-Klasse
8

ADN Klassifizierungscode
C2

14.4. Verpackungsgruppe
III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefahren
Das Produkt enthält folgende Stoffe, die umweltgefährdend sind:
Sulfamidsäure

IMDG-Meeresschadstoff
Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

IMDG EmS
F-A, S-B

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
Nicht anwendbar.

Sonstiges

Sonstige Informationen ADR-RID
LQ: 5kg
EQ: E1
Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 3 (E)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien)
Inhaltsstoffe gemäß Anhang VII: < 5 % anionische Tenside, enthält Duftstoffe, ALPHA-ISOMETHYL-IONONE, COUMARIN.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Zulassungspflichtige Stoffe gemäß Anhang XIV: Nein
Stoffbeschränkungen gemäß Anhang XVII: Nein
Stoffe der REACH-Kandidatenliste (SVHC): Nein

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (BPR)
Wirkstoffe: Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) 2019/1148 (Explosivstoffe)
Beschränkte Ausgangsstoffe gemäß Anhang I: Nicht anwendbar.
Meldepflichtige Ausgangsstoffe gemäß Anhang II: Nicht anwendbar.

Richtlinie 2011/65/EU (ROHS 2)
Stoffbeschränkungen gemäß Anhang II: Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) 2019/1021 (POP)
Persistente organische Schadstoffe: Nein

Richtlinie 2012/18/EU (Seveso III)
Seveso-Gefahrenkategorie: Nicht anwendbar.

Nationale Vorschriften

Zusätzlich alle nationalen und örtlichen Bestimmungen für den Umgang mit Chemikalien beachten.

VOC-Anteil (VOCV): < 0,1 %
Das Produkt unterliegt nicht der Störfallverordnung (StFV).
Das Produkt gehört keiner Chemikaliengruppe an.
Nur für gewerbliche Verwender - darf nicht an private Verwender abgegeben werden.

813.11 Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (Chemikalienverordnung, ChemV)
814.81 Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgangmit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV)
832.30 Verordnung über die Verhütung von Unfällenund Berufskrankheiten (Verordnung über die Unfallverhütung, VUV)
Grenzwerte am Arbeitsplatz aktuelle MAK/BAT-Werte (herausgegeben von der SUVA)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
ATE - Schätzwert der akuten Toxizität
C&L - Einstufung und Kennzeichnung
CLP - Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
CMR - Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin
CSR - Stoffsicherheitsbericht
DNEL - Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
ECHA - Europäische Chemikalienagentur
GHS - Globales Harmonisiertes System
IATA - Internationaler Luftverkehrsverband
IMDG - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
Kow - n-Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizient
LC50 - Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 - Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis
LoW - Liste der Abfälle
OEL - Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
PBT - Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC - Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)
REACH - Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID - Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SCBA - Umluftunabhängiges Atemschutzgerät
STOT - Spezifische Zielorgan-Toxizität
SVHC - Besonders besorgniserregende Stoffe
UFI - Eindeutiger Rezepturidentifikator [Unique Formula Identifier]
vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Verweise auf Schlüsselliteratur und Datenquellen

REACH-Registrierungsdossiers
ECHA C&L - Europäische Chemikalienagentur - Einstufung und Kennzeichnung
Sicherheitsdatenblätter der Rohstofflieferanten

Bewertungsmethoden für die Einstufung

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:
Gesundheitsgefahren: Berechnungsmethode
Umweltgefahren: Berechnungsmethode

Begriffsbedeutung

Skin Irrit. 2 - Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2
Eye Irrit. 2 - Augenreizung, Gefahrenkategorie 2
Aquatic Chronic 3 - Gewässergefährdend — chronisch gewässergefährdend der Kategorie 3
Eye Dam. 1 - Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sonstige Informationen

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Anmerkungen des Herstellers

Haftungsauschlussklausel: Die obigen Informationen sind nach unserem besten Wissen korrekt. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.